



## Medienmitteilung

### Markant steigende Schülerzahlen im Raum Bilten und Niederurnen

**Die Schülerzahlen steigen in Bilten und Niederurnen seit geraumer Zeit überdurchschnittlich an. Auch die Belegung der Tagesstrukturen wächst im Vergleich zu anderen Standorten in Glarus Nord überproportional stark. Die Gemeinde Glarus Nord prüft daher aktuell die Auswirkungen auf die Planung des Schulraumes.**

Die Gemeinde Glarus Nord stellt fest, dass die Anzahl schulpflichtiger Kinder in Bilten und Niederurnen markant steigt. Besuchten in Bilten im Jahre 2019 noch 196 Schülerinnen und Schüler den Kindergarten und die Primarschule, waren es drei Jahre später (Stand 01. Juni 2022) bereits 249 Kinder. Dies entspricht einer Zunahme von nicht weniger als 27 Prozent oder mehr als zwei Klassen. Auch in Niederurnen steigen die Schülerzahlen: So erhöhte sich die Zahl der Schülerinnen und Schüler auf allen Stufen (Kindergarten bis Sek 1) von 569 im Jahre 2019 auf 645 Kinder (Stand: 01. Juni 2022). Hierbei handelt es sich um ein Wachstum von 13 Prozent. Zusätzlich haben sich in Niederurnen auch die Belegungseinheiten der Tagesstrukturen zwischen 2018 und 2021 mehr als verdoppelt.

Gemeindepräsident Thomas Kistler: "Wir müssen uns mit der Planung des Schulraumes in unserer Gemeinde nochmals vertiefter beschäftigen. Wir prüfen darum derzeit, welche Auswirkungen diese anhaltende Entwicklung auf die bestehende Planung des notwendigen Schulraumes hat." Müsste die Planung des Schulraumes angepasst werden, wird der Gemeinderat an einer der kommenden Gemeindeversammlungen einen entsprechenden Antrag vorlegen und allfällige Beschlüsse bei der Stimmbevölkerung einholen.

Gemeinde Glarus Nord  
Gemeindekanzlei, Kommunikation  
1. Juli 2022